



Deutsch-Rumänische  
Industrie- und Handelskammer  
Camera de Comerț și Industrie  
Româno-Germană

# RUMÄNIEN WIRTSCHAFTSNACHRICHTEN

Newsletter der Deutsch-Rumänischen Industrie- und Handelskammer



## AGENDA

### Sommerfest der AHK Rumänien

Rund 600 Mitglieder der AHK Rumänien und Gäste versammelten sich am 25. Juni im Bukarester Hotel Crowne Plaza, um das AHK-Sommerfest gebührend zu feiern. Dieses Jahr stand das Sommerfest unter dem Motto: Let's celebrate Traditions!

► S. 2

## BRANCHEN

### Rumänische IT und Softwareindustrie steigert Umsatz n

Der Umsatz der rumänischen Software und IT-Unternehmen ist 2014 um 13% gewachsen im Vergleich zum Vorjahr und belief sich auf 2,42 Mrd. EUR. 2018 könnte der Umsatz bis auf 3,7 Mrd. EUR steigen. Die Gesamtanzahl der Angestellten in der Branche beträgt 78.000 Personen.

► S. 4

## UNTERNEHMEN

### Die größten Unternehmen in Rumänien

Energie, Automobilproduktion und Lebensmittelhandel sind die wichtigsten Branchen in der Rangliste der 100 größten Unternehmen in Rumänien, die die Zeitung Ziarul Financiar

zum zehnten Mal in Folge aufgestellt hat. Die ersten 20 Unternehmen der Rangliste erzielten im Vorjahr zusammen einen Umsatz von 33 Mrd. EUR, um 4% mehr als 2013.

► S. 3

## INHALT

Veranstaltungen	S. 2
Agenda	S. 3
AHK informiert	S. 3
Unternehmen	S. 3
Investitionen	S. 4
Branchen	S. 4
Banken	S. 5
Seminare	S. 5

econet romania	S. 5
Neue Mitglieder	S. 6
Von unseren Mitgliedern	S. 6
Von unseren Partnern	S. 6
Recht & Steuern	S. 6

### WECHSELKURS

1. Juli 2015  
1 EUR = 4,4685 RON  
1 USD = 4,0157 RON

## EDITORIAL

### Liebe AHK-Mitglieder,



**Sebastian METZ**  
Geschäftsführer

In einer entspannten Atmosphäre, bei guter Laune, Musik und Tanz, mit traditionellen deutschen und rumänischen Speisen und Getränken haben wir am 25. Juni gemeinsam mit unseren Mitgliedern das Sommerfest gefeiert, dieses Jahr unter dem Motto „Let's celebrate Traditions“!

Der Akzent lag auf deutschen und rumänischen Traditionen, die Menschen und Unternehmen aus beiden Ländern verbinden. Auch die Wirtschaftsbeziehungen zwischen beiden Ländern, die sich weiterhin sehr gut entwickeln, beruhen auf einer langjährigen Tradition.

Mit ihrem Leistungsangebot und ihren zahlreichen Veranstaltungen unterstützt die AHK Rumänien deutsche Firmen bei ihrem Markteintritt in Rumänien und ist zugleich Partner für rumänische Unternehmen, die Interesse am deutschen Markt zeigen. Auf diese Weise werden die traditionellen Wirtschaftsbeziehungen auch weiterhin gepflegt und gelebt. Wir wünschen Ihnen einen herrlichen Sommer und eine schöne Urlaubszeit.

Freundliche Grüße

Sebastian Metz



## VERANSTALTUNGEN

### Sommerfest - 25. Juni 2015

Rund 600 Mitglieder der AHK Rumänien und Gäste versammelten sich am 25. Juni im Bukarester Hotel Crowne Plaza, um das AHK-Sommerfest gebührend zu feiern. Dieses Jahr stand das Sommerfest unter dem Motto: Let's celebrate Traditions! Und das haben wir getan, in einer entspannten Atmosphäre und bei guter Laune, mit Musik und Tanz, traditionellen deutschen und rumänischen Speisen und Getränken.

Der Präsident der AHK Rumänien, Radu Merica, eröffnete das Fest mit einer Ansprache über die Wichtigkeit der Traditionen, die Menschen aber auch Unternehmen verbinden.

Auch der deutsche Botschafter, SE Werner Hans Lauk, ging auf die deutsch-rumänischen Wirtschaftsbeziehungen ein, deren „exzellente Qualität“ er lobte. Als Beleg dafür steht auch der Besuch des deutschen Außenministers Frank-Walter Steinmeier, der im März 2015 Rumänien besuchte.

Auch die Präsenz des rumänischen Außenministers Bogdan Aurescu beim Sommerfest ist ein positives Zeichen für die guten Beziehungen zwischen Deutschland und Rumänien, die auf eine langjährige Tradition fußen. Aurescu unterstrich in seiner kurzen Rede, dass dieses Jahr besonders wichtig ist, "weil wir 135 Jahre deutsch-rumänische diplomatische Beziehungen feiern". Die bilateralen Beziehungen befinden sich auf einem Aufwärtstrend und Deutschland bleibt Handelspartner Nr. 1. Eine Reihe von Bereichen wie IT, Nano- und Biotechnologien haben auch in Rumänien viel Potenzial für eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen den beiden Ländern.

Wir danken Timioreana und Lang Bräu, die mit dem köstlichen Bier zu der entspannten Atmosphäre beigetragen haben, aber auch Brot Manufactur für die leckeren Brezeln. Ebenfalls danken möchten wir unseren Sponsoren, die durch ihre Beiträge oder Tombola-Preise zu einem gelungenen Abend entscheidend beigetragen haben. Die Tombolaerlöse kamen der Stiftung "Altenhilfe Bukarest" und dem Verein Pavel, der sich um krebserkrankte Kinder kümmert, zugute. Auch der Beitrag des kreativen Teams von Pandorra Story Style (<http://www.pandorrastyle.ro>) und die tollen Ideen von Doru Pușcașu von Speakaspell Laboratory waren für den schönen Abend entscheidend. Die musikalische Begleitung wurde durch Claasic Band gesichert und die Tanzgruppe Rapsodia Carpaților rundete den Abend ab.

Wir danken unseren Mitgliedern, die das diesjährige Sommerfest finanzielle unterstützt haben:

#### **Goldspensoren**

[E.ON România](#)

[Electro Sistem](#)

[TUI TravelCenter](#)

#### **Silbersponsoren**

bpv GRIGORESCU ȘTEFĂNICĂ

Continental Automotive Products

Kaufland România

TMG Consultants

#### **Bronzesponsoren**

AGRARIUS

Allianz-Țiriac Asigurări

Asociația Environ

ASTRA RAIL Industries

Banca Comercială Romană

BASF România

Bilfinger Baugesellschaft

BILLA România

BMW Group România

BOSCH Robert

Carpatcement Holding

CHSH Gilescu Văleanu Nathanzon & Partenerii

CLAAS Global Sales

Commerzbank

DB Schenker

DEKRA Certification

Deutsche Leasing România

DÖHLER România

ebm-papst România

Electromagnetica

Elmas

FARMEXPERT

H. & E. Reinert

Heberger Construcții

Hölscher Wasserbau

Infineon Technologies România

InterContinental Bucharest

Karl Heinz Dietrich International Exped

KIRCHHOFF Automotive România

Konica Minolta Business Solutions România

Kraftanlagen România

Linde Gaz România

Lisa Drăxlmaier Autopart România

Lufthansa

MARSH România

MAX BOEGL România

MAZARS - AUDIT • TAX •

ACCOUNTING • ADVISORY

Meiser România

Mercedes-Benz România

METRO Cash & Carry România

Mușat & Asociații

Noerr

Omifa

Optim Project Management

Premium AEROTEC

Radisson Blu Hotel, Bucharest

Raiffeisen Bank

RER Ecologic Service București REBU

RER Recuperare Ecologică și Reciclare

Romkatel

SAP România

Schaeffler România

Schindhelm & Asociații

SELGROS Cash & Carry România

Siemens

STALFORT Legal. Tax. Audit.

Stein & Partner Management Consulting

STILL Motostivuitoare

Telekom Romania

UniCredit Țiriac Bank

Wiebe România

WIROM GAS



Deutsch-Rumänische  
Industrie- und Handelskammer  
Camera de Comerț și Industrie  
Româno-Germană

## AGENDA

### Bayernstammtische

Die Deutsch-Rumänische Industrie- und Handelskammer, als offizielle Repräsentanz des Freistaates Bayerns in Rumänien, organisiert auch dieses Jahr die Bayerischen Stammtische.

Das erste Treffen der bayerischen Unternehmen in Rumänien dieses Jahres hat am 28. Mai in Cluj Napoca/ Klausenburg stattgefunden. Wir laden Sie nun im Namen der Bayerischen Landesregierung, vertreten durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie, herzlich zu den nächsten Treffen ein, nach:

- Timișoara / Temeswar, am 24. September 2015 und
- Bukarest, am 15. Oktober 2015.

Die Stammtische sollen den Unternehmen und Geschäftsleuten aus Bayern hier in Rumänien eine Plattform zum näheren Kennenlernen und zum Gedankenaustausch bieten.

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns mitteilen, an welchem der Veranstaltungsorte Sie teilnehmen möchten. Die Teilnahme an unseren Bayernstammtischen ist, wie in den Vorjahren, kostenlos. Wir bitten um eine kurze Anmeldung, nicht später als eine Woche vor dem jeweiligen Termin.

**Kontakt: Ligia Georgescu**

**E-Mail: [georgescu.ligia@ahkrumaenien.ro](mailto:georgescu.ligia@ahkrumaenien.ro)**

**Tel.: +40 21 2079169; Fax: +40 21 2231538**

### Veranstaltungen im Überblick

DATUM	ORT	THEMA
1. September	Bukarest	<u>Mitgliedertreffen der AHK Rumänien</u>
24. September	Timisoara	Bayernstammtisch
5. - 7. Oktober	München	<u>Expo Real 2015</u>
15. Oktober	Bukarest	Bayernstammtisch

### INFO

Unter [www.ahkrumaenien.ro](http://www.ahkrumaenien.ro) / **Events** finden Sie alle aktuellen Veranstaltungen der AHK Rumänien. Fotos von den AHK Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage unter **Fotogalerie**.

## AHK RUMÄNIEN INFORMIERT

### INFO

### Aktuelle Angebote Members2Members

**Gesundheit:** 24/7 Dental Clinic, Regina Maria.

**Hotels und Restaurants:** Crowne Plaza Bucharest, JW Marriott Bucharest Grand Hotel, K+K Hotel Elisabeta

**Energie&Umwelt:** RWE Energie, WESSLING România SRL, Jetrun EnergoEco, Intersemat

**Handel:** Dionis Prestcom, Testo Romania, Alcor Invest 2000

**Personaldienstleistungen:** Stein & Partner Management Consulting, Euramis Consulting

**Beratung:** Ensignt Management Consulting SRL, Werner Seeger Qualitätsmanagement Romania SRL, TÜV Rheinland Romania

**Banken und Versicherungen:** Pro-Credit Bank

**Automotive:** Webasto Thermo & Comfort Romania, Autonet

**IT&C:** Beia Consult International, Infrasoft

**Reisen:** Air Berlin, TUI TravelCenter

**Metallerzeugung, -verarbeitung und -handel:** Astra Rails

**Textil und Bekleidung:** Salesianer Miettex

**Agrar- und Landwirtschaft:** Agrarius

Vollständige Informationen zum Programm Members2Members finden Sie [hier](#).

## UNTERNEHMEN

### Die größten Unternehmen in Rumänien

Energie, Automobilproduktion und Lebensmittelhandel sind die wichtigsten Branchen in der Rangliste der 100 größten Unternehmen in Rumänien, die die Zeitung Ziarul Financiar zum zehnten Mal in Folge aufgestellt hat. Die ersten 20 Unternehmen der Rangliste erzielten im Vorjahr zusammen einen Umsatz von 33 Mrd. EUR, um 4% mehr als 2013 und 12% des Umsatzes aller in Rumänien aktiven Unternehmen.

Zum zweiten Mal in Folge wird die Rangliste von dem Auto-





bilhersteller Dacia angeführt, der seinen Umsatz um 2% steigert konnte, gefolgt von den zwei OMV-Gesellschaften, OMV Petrom und OMV Petrom Marketing.

Die größten Unternehmen sind in den Bereichen Erdöl und Erdgas tätig und werden von ausländischen Aktionären geleitet. Unter den ersten 10 befindet sich kein Unternehmen mit rumänischem Kapital.

### Rangliste der ersten 10 Unternehmen 2014, nach Umsatz in Mrd. EUR

Unternehmen	Umsatz 2014	Umsatz 2013	Angestellte 2014
Automobile Dacia (Frankreich)	4,25	4,16	<b>14.063</b>
OMV Petrom (Österreich)	3,71	4,09	<b>17.866</b>
OMV Petrom Marketing (Österreich)	3,19	3,26	<b>228</b>
Rompetrol Raffinerie (Kazachstan)	3,03	2,64	<b>1.272</b>
Rompetrol Downstream (Kazachstan)	2,13	2,03	<b>1.774</b>
Kaufland (Deutschland)	1,80	1,62	<b>12.180</b>
British American Tobacco Trading (Großbritannien)	1,55	1,55	<b>654</b>
Petrotel-Lukoil (Russland)	1,45	1,24	<b>444</b>
Lukoil (Russland)	1,32	1,12	<b>3.013</b>
E.ON Energie (Deutschland)	1,06	1,02	<b>187</b>

(Quelle: Ziarul Financiar)

### Leoni investiert weiter in Arad

Der Kabelhersteller Leoni Wiring Systems Arad soll dieses Jahr, Zeitungsberichten zufolge 8 Mio. EUR in die Erweiterung des Werks investieren. Im Vorjahr hat das Unternehmen staatliche Beihilfen im Wert von rund 10 Mio. EUR erhalten, die Gesamtinvestitionen von Leoni in Rumänien beliefen sich auf etwa 22 Mio. EUR für die Werke in Bistrița und Pitești. Die wichtigsten Kunden für Leoni sind die deutschen Automobilhersteller. Das Werk in Arad beschäftigt 4.700 Personen und soll dieses Jahr weitere 500 Personen einstellen. Der Umsatz belief sich im Vorjahr auf 160 Mio. EUR und für das laufende Jahr sollen die Geschäfte moderat steigen. Leoni ist in Rumänien mit Werken in Arad, Bistrița und Pitești vertreten. 2013 belief sich die Anzahl der Angestellten in den drei Werken im Durchschnitt auf rund 9.600 Personen und der Umsatz auf über 430 Mio. EUR.

Weltweit beschäftigt Leoni rund 68.000 Menschen, der Konzernumsatz belief sich im Vorjahr auf 4,1 Mrd. EUR.

### DKV strebt Umsatzsteigerung an

Der Anbieter für Tankkarten DKV Euro Service Romania strebt dieses Jahr eine Steigerung des Umsatzes von 9% an auf 190 Mio. EUR. Der rumänische Markt für Kraftstoffe und Dienstleistungen für Straßengebühren beläuft sich auf rund 2,5 Mrd. EUR und DKV strebt 8% davon an. DKV ist seit 2007 auf dem ru-

mänischen Markt und bietet Tankkarten an sowie weitere Dienstleistungen für Unternehmen, die Waren oder Personen befördern. Der Straßentransport befindet sich noch in der Entwicklungsphase und die mehr als 31.000 Transportunternehmen zeigen ein großes Potenzial. Im Bereich Straßeninfrastruktur hat Rumänien noch reichlich Nachholbedarf. Die DKV Karten ersetzen Bargeld oder Kreditkarte und werden von Fahrern verwendet, um Kraftstoffe, Straßengebühren oder Dienstleistungen wie Reparaturen oder Instandhaltung zu bezahlen.

### INVESTITIONEN

#### ifm electronic legt Grundstein für Werkbau in Rumänien

Mitte Juni hat das Familienunternehmen ifm electronic den Grundstein zum Bau eines neuen Werks in Cristian, Kreis Sibiu, gelegt. Entstehen soll ein Gebäude mit einer bebauten Fläche von 6.300 qm. Etwa 300 Arbeitsplätze sollen im Laufe der nächsten Jahre hier geschaffen werden. Produziert, aber auch hier entwickelt werden sollen Sensoren für die Industrieautomatisierung. Funktionalisiert wird das Werk unter dem Namen efector srl. In Rumänien ist ifm bereits seit 2006 anwesend durch das Vertriebsbüro in Sibiu/Hermannstadt. Das Büro, das damals mit fünf Angestellten startete, beschäftigt heute 14 Mitarbeiter und 2014 erwirtschaftete einen Umsatz von 2,3 Mio. EUR.

Neben Positions- und Prozesssensoren zählen Sensoren für Motion Control und Sicherheitstechnik zu den Produkten von ifm. Außerdem bietet ifm Produkte für die industrielle Bildverarbeitung und Kommunikation sowie Identifikationssystemen und Systemen für mobile Arbeitsmaschinen an. Die ifm-Unternehmensgruppe erwirtschaftete im Jahr 2014 einen Umsatz von 663 Mio. EUR. Das in zweiter Generation geführte Familienunternehmen zählt mit rund 5.200 Beschäftigten in über 70 Ländern zu den weltweiten Branchenführern.

### BRANCHEN

#### Rumänische IT und Softwareindustrie steigert Umsatz

Der Umsatz der rumänischen Software und IT-Unternehmen ist 2014 um 13% gewachsen im Vergleich zum Vorjahr und belief sich auf 2,42 Mrd. EUR. 2018 könnte der Umsatz bis auf 3,7 Mrd. EUR steigen. Die Gesamtanzahl der Angestellten in der Branche beträgt 78.000 Personen und soll bis 2018 auf 110.000 wachsen. 32% des Umsatzes stammt aus Projekten für die öffentliche Verwaltung, 16% für Kunden aus der Herstellungsindustrie, 14% für Kunden aus dem Banken- und Finanzwesen.

Im Vorjahr registrierte die Branche den größten Anteil am BIP, von 65, davon sind 2,5% von der Softwareindustrie und Dienstleis-



tungen generiert. Auch 2015 soll die Branche schätzungsweise um 14% wachsen.

## Zahl der Einschreibungen von Neuwagen steigt um 6,4%

In den ersten fünf Monaten dieses Jahres wurden 25.842 Neuwagen in Rumänien eingeschrieben, um 6,4% mehr als im Vorjahreszeitraum. Dacia verzeichnete ebenfalls einen Anstieg von 7% auf dem europäischen Markt auf 165.933 Einheiten und hat somit einen Anteil von 2,9% am EU-Markt. Der Monat Mai brachte ein leichter Rückgang mit sich von 1,2%, von 6.001 im Vorjahr auf 5.927 Einheiten im Mai 2015.

Der europäische Markt ist im Zeitraum Januar - Mai 2015 um 6,8% gewachsen auf 5.805.367 Pkws. Alle großen Märkte haben dazu beigetragen. Spanien verzeichnete einen Anstieg der Einschreibungen von Neuwagen von 21,7%, Italien von 15,2%, Großbritannien 5,7%, Deutschland 3,6%, Frankreich 3,8%.

Der größte Automobilhersteller in Europa bleibt Volkswagen, 1.444.346 Pkws dieser Marke wurden von Januar bis Mai EU-weit eingeschrieben.

## BANKEN & FINANZEN

### Rumänische Nationalbank senkt Leitzinssatz

Nach der rumänischen Abgabenordnung ist die Abschreibbarkeit von Zinsaufwänden für auf RON lautende Darlehen, die von anderen Körperschaften als Banken oder sonstigen Kreditinstituten gewährt werden, auf die Höhe des von der rumänischen Nationalbank für das letzte Monat des Quartals festgelegten Referenzzinssatzes beschränkt.

Der neue per 7. Mai 2015 geltende Referenzzinssatz wurde auf 1,75% gesenkt (bisher 2%). Damit wurde auch die Abschreibbarkeitsgrenze für die vorstehenden Zinsaufwände festgesetzt, wobei davon ausgegangen wurde, dass es bis zum Ende des zweiten Quartals 2015 zu keinen weiteren Änderungen kommt. (Quelle: TPA Horwath)

#### INFO

Informationen zu AHK in der Presse finden Sie auf unserer Homepage unter [Presse und Publikationen](#).

## SEMINARE

Die Deutsch-Rumänische Industrie- und Handelskammer bietet ihren Mitgliedern im Juli ein Seminar zum Thema Stress Management an:

DATUM	SPRACHE	THEMA	REFERENT
9. Juli	Rumänisch	<u>Stress Management</u>	Mihai N. Radulescu, MIRAD GLOBAL

Für Informationen und Einschreibungen steht Ihnen Frau Anca Mihoci gerne zur Verfügung.

**Kontakt: Anca Mihoci**

**E-Mail: [mihoci.anca@ahkrumaenien.ro](mailto:mihoci.anca@ahkrumaenien.ro)**

**Tel.: +40 21 2231535; Fax: +40 21 2231538**

## ECONET ROMANIA



econet romania

**econet romania** ist die GreenTech-Initiative der AHK Rumänien, eine Informations-, Networking- und Marketingplattform für die Bereiche Bau, Energie und Umwelt: [www.econet-romania.com](http://www.econet-romania.com)

## Symposium Waste to Energy

Um deutsche Lösungen zur Anwendung von erneuerbaren Energien im Bereich Abfallverwertung bekannt zu machen, hat die AHK Rumänien am 16. Juni das Symposium Waste to Energy organisiert. Sieben deutsche Unternehmen, die an dem rumänischen Markt interessiert sind, haben kurz ihre Technologien, sowie ihre innovativen Lösungen und Produkte vorgestellt: BMF HAASE Energietechnik GmbH und HUNING Maschinenbau GmbH (komplette Lösungen für Biogasanlagen), Schnell Motoren AG (Motorentechologie in der Biogasnutzung), EconTech-Theiss GmbH (komplette Heizungslösungen aus erneuerbaren Energien), ERK Eckrohrkessel GmbH (Kessel- und Feuerungsanlagen & Ingenieurtechnischer Komplettservice, Biomasse und Müllverbrennungsanlagen), Strawtherm GmbH (Energie aus Stroh), Wilhelm Tölke GmbH & Co. KG (Innovationen im Feuerfest- und Schornsteinbau).

In der Eröffnung des Symposiums sagte Sebastian Metz, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied der AHK Rumänien: „Wir möchten den deutschen Unternehmen den rumänischen Energiemarkt vorstellen, weil die Steigerung der Energieeffizienz sehr wichtig ist“.

Der Vizepräsident der rumänischen Regulierungsbehörde im Energiebereich (ANRE), Dr. Emil Calotă, unterstrich in seiner Rede das Potenzial des Biogassektors in Rumänien, besonders in kleinen und mittleren Gemeinschaften, in bestimmten Branchen, die zur wirtschaftlichen Entwicklung Rumäniens beitragen können, wie Tourismus, Landwirtschaft und Lebensmittelindustrie. „Dieses Potenzial kann durch ein nationales Programm für Biomasse und Biogas verwertet werden, aber auch durch den direkten Kontakt zwischen Unternehmen mit reichhaltiger Erfahrung in diesen Bereichen“, unterstrich Calotă und nannte als Beispiel dafür die deutschen Unternehmen. Auch die Vorträge von Andrei Orban, Präsident des Vereins Environ, und Norbert Höckl



Deutsch-Rumänische  
Industrie- und Handelskammer  
Camera de Comerț și Industrie  
Româno-Germană

von dem Beratungsunternehmen GCI Management sind beim Publikum gut angekommen.

Die AHK-Geschäftsreise und das Symposium fanden im Rahmen der Exportinitiative Erneuerbare Energien statt, gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

## INFO

Die AHK Rumänien bietet deutschen und rumänischen Unternehmen professionelle und maßgeschneiderte Dienstleistungen an. AHK-Mitglieder erhalten ein 20% Rabatt. Weitere Informationen finden Sie unter [www.ahkrumaenien.ro](http://www.ahkrumaenien.ro) / [Dienstleistungen](#).

## NEUE MITGLIEDER

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder:

### Deichmann Comercializare Încălțăminte SRL

Șos. București-Ploiești Nr. 73-81  
013685 București  
Tel.: +40 21 3004600  
Fax: +40 21 3004649

[www.deichmann.com](http://www.deichmann.com)

Daniel Popa, Radu Stoica  
*Schuhe Einzelhändler*

### Master Build SRL

Str. Câmpia Libertății Nr. 6  
bl. PM 56, et. 1, ap. 13  
030372 București  
Tel.: +40 756 999111

Fax: +40 248 610330  
[office@masterbuild.ro](mailto:office@masterbuild.ro)  
[www.masterbuild.ro](http://www.masterbuild.ro)  
Vayna Stefan  
*Bauwesen*

### Nord Sales Consult SRL

Str. Livezii Nr. 37  
400139 Cluj Napoca  
Tel.: +40 744 565481  
[office@laser-nsc.ro](mailto:office@laser-nsc.ro)  
[www.laser-nsc.ro](http://www.laser-nsc.ro)  
Chirica Gheorghe Sorin  
*Verarbeitung Stahl-, Inox- und  
Aluminiumplatten*

## VON UNSEREN MITGLIEDERN

### 110 Jahre Siemens-Geschichte in Rumänien – von der Werkstatt zum internationalen Unternehmen



Siemens, eines der größten Engineering-Unternehmen in Rumänien, feiert 110 Jahre Präsenz auf dem rumänischen Markt. Am 19. Mai 1905 wurde das erste Siemens-Büro in Bukarest, unter dem Namen „Societatea Română de Electricitate – Siemens Schuckert Societate Anonimă“ (Rumänische Gesellschaft für Elektrizität – Siemens Schuckert Anonyme Gesellschaft) gegründet. Im Laufe der 110 Jahre trug Siemens zur Entwicklung des Landes in strategischen Bereichen bei – wie z.B. Modernisierung des Verkehrssystems und des Energiesektors, Steigerung der Effizienz der Industrieprozesse oder Ausstattung der Krankenhäuser in Rumänien mit der neuesten medizinischen Apparatur.

„Viele von den Equipments und Systemen, die den Entwicklungsprozess Rumäniens zum modernen Staat unterstützt haben, wurden von Siemens geliefert. Oft werden Sie hinter den Kulissen unsere Technologie entdecken. Siemens Zukunftspläne schließen die Förderung der Wettbewerbsfähigkeit der lokalen Industrie, vor allem im Bereich der Produktion und der Entwicklung der IT-Teams, ein“, behauptet George Costache, CEO Siemens SRL. Um die 110-jährige Tätigkeit in Rumänien zu feiern, organisiert Siemens eine Reihe von Veranstaltungen in den wichtigsten Städten des Landes, die den Businesspartnern, Kunden und Vertretern der lokalen Institutionen gewidmet sind. Die ersten zwei Veranstaltungen wurden in Cluj Napoca und Brașov im Mai bzw. Juni ausgetragen. Weiterhin werden solche Jubiläumsveranstaltungen im Herbst in Sibiu und Timișoara organisiert.

den von Siemens geliefert. Oft werden Sie hinter den Kulissen unsere Technologie entdecken. Siemens Zukunftspläne schließen die Förderung der Wettbewerbsfähigkeit der lokalen Industrie, vor allem im Bereich der Produktion und der Entwicklung der IT-Teams, ein“, behauptet George Costache, CEO Siemens SRL. Um die 110-jährige Tätigkeit in Rumänien zu feiern, organisiert Siemens eine Reihe von Veranstaltungen in den wichtigsten Städten des Landes, die den Businesspartnern, Kunden und Vertretern der lokalen Institutionen gewidmet sind. Die ersten zwei Veranstaltungen wurden in Cluj Napoca und Brașov im Mai bzw. Juni ausgetragen. Weiterhin werden solche Jubiläumsveranstaltungen im Herbst in Sibiu und Timișoara organisiert.

## VON UNSEREN PARTNERN

### Berufsbegleitender Masterstudiengang in deutscher Sprache

An der deutschen Abteilung der Fakultät für Ingenieurwesen in Fremdsprachen (FILS) wird seit einigen Jahren der berufsbegleitende Masterstudiengang im Bereich Mechatronik angeboten. Der Studiengang „Entwicklung und Organisation mechatronischer Systeme“ umfasst die Disziplinen Maschinenbau, Feingertechnik, Elektro- und Informationstechnik sowie Ökonomie. Dabei geht es in erster Linie um die Entwicklung und Produktion neuer integrierter mechanisch-elektronischer Systeme mit automatisierten, intelligenten Funktionen. Aus der Interdisziplinarität der Mechatronik ergibt sich der Bedarf nach einer Weiterqualifizierung in Elektro- und Informationstechnik, Maschinenbau und Informatik, den dieser Studiengang in bester Weise entspricht. Studienbeginn ist jeweils zum Wintersemester. Für die Zulassung zum Studium wird ein Bachelor vorausgesetzt. Das Bewerbungsverfahren beinhaltet eine schriftliche Aufnahmeprüfung in deutscher Sprache sowie ein Interview auf Englisch, weil vereinzelt auch Lehrveranstaltungen in englischer Sprache abgehalten werden.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Ansprechpartner: Prof. Dr.-Ing. Cristian Dragomirescu, Telefon: 021 402 9590, mobil: 0721630390, E-Mail: [dragom@cat.mec.pub.ro](mailto:dragom@cat.mec.pub.ro).

## RECHT & STEUERN

### Steuervergünstigungen für Business Angels

Das Gesetz Nr. 120/2015 zur Förderung von Business Angels - Investoren, veröffentlicht im Amtsblatt Teil I, Nr. 382, vom 02. Juni 2015, regelt die Bedingungen, unter denen Steuervergünstigungen beim Erwerb von Geschäftsanteilen infolge der Investition in bestimmte Unternehmen durch natürliche Personen in Anspruch genommen werden können.



Die in diesem Gesetz vorgesehenen Steuervergünstigungen sind:  
(i) Befreiung von der Dividendensteuer für einen Zeitraum von 3 Jahren ab dem Zeitpunkt des Erwerbs der Geschäftsanteile; (ii) Befreiung von der auf die Veräußerung der Geschäftsanteile entfallende Einkommensteuer, falls die Abtretung der Geschäftsanteile nach dem Ablauf einer Frist von mindestens 3 Jahren ab dem Zeitpunkt des Erwerbs stattfindet.

Für die Inanspruchnahme derartiger Steuervergünstigungen muss es sich beim jeweiligen Investor um eine Person außerhalb des Gesellschafterkreises handeln, die die Gesellschaftereigenschaft infolge einer Bareinlage auf das Stammkapital des Unternehmens erwirbt, wobei neue Geschäftsanteile auf den Investor auszustellen sind. Die Investition muss den Gegenwert in RON eines Betrags zwischen EUR 3.000,- und EUR 200.000,- zum Umrechnungskurs der Rumänischen Nationalbank vom Vorgangsdatum, betragen. Dabei muss beachtet werden, dass der Investor infolge dieses Vorgangs nicht mehr als 49% des Stammkapitals des jeweiligen Unternehmens, weder selbst, noch durch Zwischenpersonen, hält. Die weiteren Bedingungen beziehen sich auf das Vorliegen eines positiven Führungszeugnisses des Investors zum Datum der Investitionstätigung, auf seine Geschäftsfähigkeit, auf die Abwesenheit von Verurteilungen (wegen Straftaten wie z.B. Steuerhinterziehung, Korruption, Urkundenfälschung) sowie auf den Investitionszweck (Erfüllung des Unternehmenszwecks und des Geschäftsplans).

Zusätzlich zu diesen personenbezogenen Bedingungen bezüglich des Investors, ist die Anwendbarkeit der von dieser Regelung eingeräumten Steuervergünstigungen ferner durch die Erfüllung bestimmter Auflagen im Zusammenhang mit der Rechtsform und der Funktion des investitionsgegenständlichen Unternehmens bedingt. Dementsprechend muss das jeweilige Unternehmen in der Form einer Handelsgesellschaft mit beschränkter Haftung gegründet sein, es muss ein im Sinne des Gesetzes Nr. 346/2004 zum Anreiz der Gründung und Entwicklung von kleinen und mittleren Unternehmen als eigenständig zu betrachtendes Klein- oder Mikrounternehmen sein (abhängig vom Stammkapital oder von den Stimmrechten, die das jeweilige Unternehmen an anderen

Gesellschaften hält oder vom Stammkapital oder von den Stimmrechten, die von anderen Gesellschaften am jeweiligen Unternehmen gehalten werden). Die Steuervergünstigungen können nicht in Anspruch genommen werden, sollte das jeweilige Unternehmen zahlungsunfähig, insolvent oder im Konkurs sein oder sollte ein Gläubigervergleich oder das Liquidationsverfahren eingeleitet worden sein. Es sind ferner von der Anwendung dieser Steuervergünstigungen Investitionen in Unternehmen, die in bestimmten, ausdrücklich vorgesehenen Bereichen tätig sind, wie z.B. im Bankbereich, Glücks-, und Wettspielbereich, ausgeschlossen. Die Investition muss den Gegenstand eines Beteiligungsvertrags zwischen dem Investor, den Anteilseignern und der Gesellschaft bilden. Dieser Vertrag muss Klauseln bezüglich der Kapitalerhöhung durch Ausstellung von Geschäftsanteilen und bezüglich der Emissionsprämie enthalten und muss gemäß der gültigen Gesetzgebung beim Handelsregister registriert werden.

Für den Fall, dass mehrere natürliche Personen Business Angels – Investoren bei einer Gesellschaft unter den oben erläuterten Bedingungen werden, können die Steuervergünstigungen nur für maximal 49% des Stammkapitals der jeweiligen Gesellschaft, anteilig zur Anzahl der gehaltenen Geschäftsanteile, gewährt werden. Der Gesamtwert der Beträge, auf die die gewährten Vergünstigungen anwendbar sind, darf den Gesamtwert der von allen Business Angels-Investoren ins jeweilige Unternehmen getätigten Investitionen nicht überschreiten.

Die neuen Regelungen treten innerhalb einer Frist von 45 Tagen ab Datum der Amtsblattveröffentlichung in Kraft bzw. sie werden beginnend mit dem 17. Juli 2015 anwendbar.

Für zusätzliche Informationen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

## **bpv** GRIGORESCU ȘTEFĂNICĂ

Anca Grigorescu, Partner

[anca.grigorescu@bpv-grigorescu.com](mailto:anca.grigorescu@bpv-grigorescu.com)

Ioana Barbu, Public Relations and Marketing Consultant

[ioana.barbu@bpv-grigorescu.com](mailto:ioana.barbu@bpv-grigorescu.com)

Str. Dionisie Lupu nr. 33, 020021 București

Tel.: +40 21 2641650, Fax: +40 21 2641660

Web: [www.bpv-grigorescu.com](http://www.bpv-grigorescu.com)

### **HERAUSGEBER:**

Deutsch – Rumänische Industrie- und Handelskammer

Str. Clucerului 35, 2. Etage

011363 Bukarest

Tel.: +40 21 2231531

Fax: +40 21 2231538

E-Mail: [drahk@ahkrumaenien.ro](mailto:drahk@ahkrumaenien.ro)

[kleininger.carmen@ahkrumaenien.ro](mailto:kleininger.carmen@ahkrumaenien.ro)

Internet: [www.ahkrumaenien.ro](http://www.ahkrumaenien.ro)

Redaktionsschluss: 1.07.2015

### **HABEN SIE UNS ETWAS MITZUTEILEN?**

Gibt es in Ihrem Unternehmen einen Führungswechsel? Bauen Sie ein neues Werk? Haben Sie einen Großauftrag erhalten? Wir berichten gerne über interessante Neuigkeiten von unseren Mitgliedern. Senden Sie einfach Ihre Pressemitteilung an:

Frau Carmen Kleininger

E-Mail: [kleininger.carmen@ahkrumaenien.ro](mailto:kleininger.carmen@ahkrumaenien.ro)

Tel.: +40 21 2079150, 2231531

Fax: +40 21 2231538

Die Nachrichten wurden der rumänischen und deutschen Presse entnommen und bearbeitet. Für die Richtigkeit der Informationen übernehmen wir keine Haftung.